

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die deutschen Nationalparke sind zweifellos eine Erfolgsgeschichte – und unsere Zeitschrift ist es, in etwas bescheidenerem Rahmen, auch. Seit 50 Jahren informieren wir, regen zur Debatte an, kritisieren, loben und versuchen vor allem, Begeisterung für die Natur zu wecken und damit zu ihrem Schutz beizutragen. Immer wieder erfahren wir dabei, dass ältere Artikel nachgefragt, geteilt, weitergeschickt oder zitiert werden – eine schöne Bestätigung für die Aktualität unserer Themen und die Qualität unserer Beiträge innerhalb der Naturschutzdebatte.



Als unsere Zeitschrift gegründet wurde, konnte sich noch niemand vorstellen, mit welcher Selbstverständlichkeit und in welchem Umfang man heutzutage Texte und Bilder nahezu unbegrenzt durch die Welt schicken würde. Das hat zweierlei Folgen: In der Masse geht vieles unter; man kann aber auch leichter als früher wieder auf Altbewährtes zugreifen. So kommen wir mit diesem Dossier dem Bedürfnis nach, eine Auswahl der wichtigsten Artikel aus den letzten 15 Jahren gebündelt zugänglich zu machen.

Neben Beiträgen zu Meilensteinen der Schutzgebietsentwicklung wie dem ostdeutschen Nationalparkprogramm, dem 50-jährigen Jubiläum der deutschen Nationalparke oder der Fusion der beiden Harz-Nationalparke präsentieren wir Ihnen die ganze Bandbreite unserer Zeitschrift NATIONALPARK: Reliktkäfer, Wasseramsel oder große Beutegreifer; Naturschutzpolitik und Schutzgebiete bei unseren Nachbarn in Tschechien, Österreich und der Schweiz; Porträts von verschiedenen Menschen, die sich im Naturschutz engagieren, sowie Reisen, die einen mit der Natur hautnah in Berührung bringen – und das alles unter dem Motto *Europa soll wilder werden*.

Lassen Sie sich faszinieren von der Vielfalt unserer Artikel und nehmen Sie die Bezeichnung „Das Beste“ von der Titelseite nicht allzu wörtlich – wir haben natürlich eine Auswahl treffen müssen. Wenn Sie darüber hinaus eine ganz bestimmte Ausgabe brauchen, können Sie einzelne [Hefte jederzeit als PDF nachkaufen](#) ».

Wir wünschen Ihnen viel Freude, Erkenntnis und Inspiration bei der Lektüre

Herzlich, Ihr

Mari Ranz